

Schiedsrichter OHZ Jahreshauptversammlung 15.07.2024

Eine unerwartet turbulente Saison geht für die Schiedsrichter*innen aus Osterholz zu Ende. Am 15.07.2024 kamen Sie nochmal im Vereinsheim des SV Komet Pennigbüttel zusammen, um Revue passieren zu lassen.

Der stellvertretende Kreisschiedsrichterobmann Daniel Jung leitete den Abend mit einer Begrüßung aller Anwesenden ein. Kurz darauf übergab Jung zum ersten Mal das Wort an den Gast und Vorsitzenden des NFV-Kreis Osterholz Ekehardt Schütt. Er dankte dem nun seit einem Jahr bestehenden neuen Kreisschiedsrichterausschuss für die gute Arbeit in der nicht einfachen Saison ebenso wie den Schiedsrichter*innen für ihre geleistete Arbeit bei allen Spielleitungen.

Bevor der Ausschuss die Saison selbst noch zusammenfasste, galt es noch einige verdiente Kamerad*innen und die beiden Schiedsrichter*innen der Saison zu ehren.

Für insgesamt 15 aktive Jahre an der Pfeife wurden Andreas Durlach und Joshua van Osten geehrt.

Andreas leitet aktuell Spiele bis zur 2. Kreisklasse der Herren und der Landesliga bei den Frauen, außerdem engagiert er sich als Pate für neue Schiedsrichter*innen und begleitet sie bei ihren ersten Spielen. Vielen Dank für deinen Einsatz.

Joschua steigt zur neuen Saison in die Kreisliga Osterholz auf, vorher leitete er bereits länger Spiele bis zur 1. Kreisklasse der Herren. Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg.

Auch Joachim Pankoke soll für insgesamt 15 Jahre an der Pfeife geehrt werden, er war an diesem Abend allerdings verhindert. Auch an Joachim sagen wir: Vielen Dank für deinen Einsatz!

Für insgesamt 25 Jahre Schiedsrichterei gab es ebenfalls drei Ehrungen:

Marius Schier, Markus Fischer und Daniel Jung.

Marius Schier pfeift seit mehreren Jahren in der Kreisliga Osterholz, auch wenn er in letzter Zeit leider nicht mehr so viele Spiele leiten konnte, war und ist immer Verlass auf ihn. Vielen Dank für dein Engagement über all die Jahre Marius.

Markus Fischer kann nach einer leider verletzungsreichen Zeit nun hoffentlich auf eine Gute Zukunft schauen, er konnte zum Saisonende sein Comeback feiern und das Pokalfinale der Frauen leiten. Er engagiert sich wie Andreas Durlach als Pate und wird ab der neuen Saison offiziell dem Kreisschiedsrichterausschuss angehören. Vielen Dank für deinen Einsatz Markus.

Daniel Jung ist nach seinem Anfang in Cuxhaven erst später nach Osterholz gewechselt, pfeift aktuell Spiele in den Herren Kreisklassen, er ist als Pate und Beobachter unterwegs und seit Beginn der letzten Saison Mitglied des Kreisschiedsrichterausschusses. Vielen Dank für deinen Einsatz Daniel.

Zum Schiedsrichter der Saison in der Kategorie unter 21 wurde Linus Matzkeit gekürt, der in der vergangenen Saison seinen Aufstieg in die Kreisliga Osterholz feiern konnte und dem Talentkader angehörte.

In der Kategorie über 21 wurde Julia Lühring geehrt, Julia stieg ebenfalls letzte Saison in die Kreisliga und die Frauen Oberliga auf, zur neuen Saison geht der Weg weiter steil nach oben, sie wird in die Herren Bezirksliga, die Frauen Regionalliga und bei bestehen eines Lehrgangs ebenfalls als Assistentin in die zweite Frauen Bundesliga aufsteigen.

Beide konnten sich durch viele Spielleitungen als Schiedsrichter*in, Assistent*in und als Pate auszeichnen. Wir sagen herzlichen Glückwunsch zu den Aufstiegen und viel Erfolg in der neuen Saison!

Schiedsrichter OHZ Jahreshauptversammlung 15.07.2024

Nach den Ehrungen fasste Daniel Jung die Saison zusammen:

Der Start des neu gewählten Ausschusses war nicht leicht, man fand sich allerdings gut zusammen. Als alle seine Bahnen einnehmen zu schien, der Talentkader war angelaufen, der erste Anwärter*innenlehrgang war absolviert, das Patensystem steht in den Startlöchern und alle stellten den Kurs in Richtung entspannte Winterpause, kam es zu personellen Wechsels im neu aufgestellten KSA. Innerhalb kurzer Zeit mussten Aufgaben und Verantwortlichkeiten neu verteilt und übernommen werden. Unter der Leitung des eigentlichen Stellvertreters Daniel Jung wurde die Saison bestmöglich zu Ende gebracht.

Ein weiterer Anwärter*innenlehrgang, das Jung-SR Turnier mit einem sehr guten Ergebnis der Osterholzer Mannschaft konnten verbucht werden, auch das Tagesgeschäft konnte weiter bedient werden. Die Ansetzungen wurden fortan von Daniel Jung und Henri Simanek erledigt, Paul Kauff übernahm das Paten- und Beobachtungswesen. Henrik Specht war weiterhin für die Lehrarbeit verantwortlich, Patrik Feyer konnte ebenfalls den Talentkader weiterführen und viel administrative Arbeit erledigen.

Ebenso wurde die Agenda des Ausschusses um einen dringenden Punkt ergänzt, der ebenfalls bereits große Fortschritte macht: Auf dem April-Lehrabend wurde bekannt gegeben, dass ein Schutzkonzept für die jungen Schiedsrichter*innen entwickelt werden muss. Es läuft bereits eine Umfrage und eine Arbeitsgruppe zur Erstellung des Schutzkonzeptes wurde gegründet. Noch in diesem Kalenderjahr soll wohl ein Ergebnis vorliegen und den Schiedsrichter*innen und den Erziehungsberechtigten der jüngeren Schiedsrichter*innen präsentiert werden können.

Daniel Jung bedankte sich bei allen Schiedsrichter*innen für die angebotene Unterstützung von vielen, ebenso gab es Applaus für den Ausschuss von den Schiedsrichter*innen.

Nach den Berichten aus allen Bereichen konnte Henrik Specht noch für die Schiedsrichtervereinigung eine überarbeitete Satzung vorstellen, die über die Saison ausgearbeitet wurde. Hier gab es angeregte Diskussionen und einige Änderungsvorschläge von den Schiedsrichter*innen, bevor diese im Verlauf per Abstimmung genehmigt wurde.

Die zweite Abstimmung kam unmittelbar danach, dieses Mal galt es einen neuen Kreisschiedsrichterobmann zu finden. Da Daniel Jung aus privaten Gründen nicht weiter in der Hauptverantwortung stehen möchte, musste ein neuer Kandidat her. Der einzige Kandidat kam aus Reihen des bestehenden Ausschusses: Patrik Feyer. Er wurde ohne Gegenstimme gewählt und konnte somit die Vorausplanung für die kommende Saison präsentieren. Der Ausschuss bleibt in seiner Besetzung bestehen, hinzukommen wird Markus Fischer. Auch die Aufgabenverteilung wird sich wenig ändern.

Patrik Feyer als Obmann wird in allen Bereichen aktiv sein, Henri Simanek und Daniel Jung werden weiterhin die Ansetzungen vornehmen. Das Lehrwesen bleibt bei Henrik Specht, Paul Kauff wird weiterhin für die Beobachtungen und Paten zuständig sein, ebenso fungiert er als Ansprechpartner für die Schiedsrichter*innen bis 25. Markus Fischer wird vor allem Aufgaben der administrativen Art übernehmen und in verschiedene Bereiche hereinschauen und unterstützen, außerdem ist er der Ansprechpartner für alle Schiedsrichter*innen über 25. Zusätzlich konnte als kooptiertes Mitglied Julia Lühring gewonnen werden, die sich um die Präsenz in den sozialen Medien kümmern wird.

Anschließend wurden die einzelne Veränderungen in den Regeln sowie die Spesen-erhöhungen nochmals kundgetan, welche bereits seit dem 01.07.2024 gelten.

Pünktlich gegen 21 Uhr konnte Daniel Jung die Jahreshauptversammlung beenden, ehe es noch zu den informellen Gesprächen bei dem ein oder anderen Kaltgeränk kam.